



Projektname

Rahmenprojekt GGZ

Projektbezeichnung

Die Verbesserung der Versorgungssituation durch grenzüberschreitende Mobilität in der Euregio Rhein-Waal

Projektgebiete

- Ems Dollart Region
- EUREGIO
- Euregio Rhein-Waal
- euregio rhein-maas-nord

Zusammenfassung des Projektes

Zentral für das Euregionale Forum steht das Handeln und kreieren von Problemlösungen auf der einen Seite der Bürger, der Versicherte, der Patient und auf der anderen Seite der optimale und wirtschaftliche Einsatz der Versorgungseinrichtungen.

Für Urlauber ist die grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung durch europäische Verordnungen geregelt. Engpässe einer inländischen Versorgung werden im Einzelfall grenzüberschreitend gelöst. Insoweit ist Handlungsbedarf nicht dringend gegeben. Bedarf für weitergehende Regelungen stellen sich insbesondere in den Euregio-Bereichen.

Möglichkeiten einer bedarfsgerechten grenzüberschreitenden Gesundheitsversorgung gilt es hier auch im Sinne eines Praxislabor für weitere europäische Entwicklungen im Rahmen von Modellprojekten zu erproben.

In den Grenzregionen bestehen Probleme der grenzüberschreitenden gesundheitlichen Versorgung. Dort wird der europäische Alltag gelebt. So wie die Grenzbevölkerung von den Freiheiten des grenzenlosen Europas profitiert, sind die Möglichkeiten einer grenzüberschreitenden Nutzung der Gesundheitsversorgung im Nachbarland eingeschränkt. Dies hat unterschiedliche Ursachen: -verschiedene Gesundheitssysteme; -nationale, zwischenstaatliche Regelungen und europäische Rechtsprechung; -mangelnde bis fehlende Transparenz und Information;- mangelnde Strukturen einer zielorientierten Zusammenarbeit; -fehlende Koordination im Ressourceneinsatz (bezogen auf die Region)

Dabei liegt in der Grenzregion hervorragendes Entwicklungspotential. Sie bieten Chancen für eine rasche, wohnortnahe und gezielte Gesundheitsversorgung über die Grenze hinaus sowie Möglichkeiten für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit von Leistungserbringern und Einrichtungen als auch eines optimierten Ressourceneinsatzes.

Projektlaufzeit

01.07.2008 - 30.06.2015

geplante Projektkosten

3.500.000,00 €

Finanzierung

Financier	Betrag
EFRE (EU)	1.750.000,00 €
NRW	140.000,00 €
Provincie Gelderland	80.000,00 €
Provincie Noord-Brabant	40.000,00 €
Provincie Limburg	20.000,00 €
Projektpartner	1.470.000,00 €
	0,00 €

Zuständiges Programmmanagement

Euregio Rhein-Waal

Ansprechpartner

Name: Thea Remers
 Telefon: +49-2821-793023
 Email: remers@euregio.org

Lead Partner

UMC St. Radboud

Projektpartner

Euregionales Forum (Euregio Rhein-Waal)	